www.franzis.de

SILKYPIX DEVELOPER STUDIO PRO 8

IHR PERSÖNLICHER TRAINER: WISSEN, WIE ES GEHT!

FRANZIS

SILKYPIX DEVELOPER STUDIO PRO 8

IHR PERSÖNLICHER TRAINER: WISSEN, WIE ES GEHT!

FRANZIS

SILKYPIX DEVELOPER Studio **Pro 8**



IHR PERSÖNLICHER TRAINER: WISSEN, WIE ES GEHT!

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Hinweis: Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

$\ensuremath{\mathbb{C}}$ 2018 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Autor: Michael Gradias Herausgeber: Ulrich Dorn Programmleitung, Idee & Konzeption: Jörg Schulz Covergestaltung: Anna Lena Ibis Satz & Layout: Michael Gradias

ISBN 978-3-645-20610-5

Vorwort

Wegen der »Abo-Pflicht« bei Adobe rücken andere Anbieter von Bildbearbeitungssoftware in den Mittelpunkt. So hat sich im Laufe der letzten Jahre der Silkypix Developer zu einer interessanten Alternative zu Lightroom und Apple Aperture entwickelt.

Silkypix enthält eine Miniaturbildvorschau, die Sie nutzen können, um Ihren Bildbestand zu strukturieren, wenn Sie mit einem Katalog arbeiten wollen, auch wenn hier nicht allzu viele Möglichkeiten angeboten werden.

Die große Stärke von Silkypix ist das Entwickeln von RAW-Bildern, aber auch die Bearbeitung von Bildern beispielsweise im TIFF- oder JPEG-Format ist möglich. Das Programm bietet eine Vielzahl von Optionen, um das Optimale aus Ihren Fotos herauszuholen.

Auf den ersten Blick mag der Umgang mit dem Silkypix Developer Neueinsteigern kompliziert erscheinen, weil vieles recht ungewohnt daherkommt. Wenn Sie einen verständlichen Einstieg in das funktionsreiche Programm benötigen, sind Sie bei diesem Buch genau richtig! In vielen Schritt-für-Schritt-Anleitungen erläutere ich Ihnen alle nötigen Arbeitsschritte vom Bildimport über die Bildoptimierung und -verfremdung bis zum perfekten Export Ihrer fertig optimierten Bilder.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Arbeit mit dem Silkypix Developer und hoffe, dass Ihnen dieses Buch viele Tipps und Anregungen zum Thema geben wird. Falls Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne über info@gradias.de an mich wenden – ich werde zeitnah antworten!



Michael Gradias

de flin

1. SILKYPIX DEVELOPER STUDIO PRO KENNENLERNEN 13

Den Silkypix Developer installieren 15 Den Silkypix Developer starten 16 Die Bedienoberfläche kennenlernen 17 Den Informationsbereich anpassen 19 Das Navigation-Palettenfenster 20 Die Ordneransicht und die Exif-Daten 20 Das Histogramm nutzen 21 Die Parametereinstellungen 21 Eine Vorher-Nachher-Ansicht 24 Die Darstellungsgröße ändern 24 Der Indexbildbereich 24 Verschiedene Bildformate in der Bildübersicht 25 Die Miniaturbildgröße ändern 27 Bilder markieren 27 Bilder herausfiltern 29 Funktionen des Menüs nutzen 29

2. VERWALTUNG DER BILDER 31

Den passenden Ordner auswählen 32 Einzelne Bilder öffnen 33 Verwaltungsaufgaben erledigen 34 Einzelne Dateien umbenennen 35 Die Stapelumbenennung nutzen 35 Bilder verschieben 37 Wie Silkypix die Bilder bearbeitet 38 Strukturierungen einsetzen 38 Mehrere Bilder markieren 40 Mehrere Markierungen für ein Bild 40 Markierte Bilder herausfiltern 41

3. BILDER SCHNELL BEARBEITEN 43

Bilder in der Minivorschau ändern 45 Bilder im Bilderbrowser drehen 45 Weitere Anpassungen auf die Schnelle 46 Änderungen verwerfen 47 Kombinierte Ansicht: Einfache Anpassungen 48 Stürzende Linien korrigieren 49 Den Kontrast verbessern 50 Die Farbsättigung erhöhen 51 Kleinere Belichtungskorrekturen 52 Das Bild leicht schärfen 54 Das Bild zuschneiden 54 Das Ergebnis exportieren 56 Vorlagen nutzen 59 Die Wirkungsweise erkennen 62 Neue Vorlagen sichern 62

4. DIE TONWERTE ANPASSEN 65

Mit dem Histogramm arbeiten 66 Das Histogramm auswerten 67
Fehlende Tonwerte anzeigen und korrigieren 69 Vorher-Nachher-Vergleich 71
Tonwerte von RAW-Bildern optimieren 72 Die Schatten aufhellen 73 Vergleich der Histogramme 75
Die Gradationskurve-Funktion 75 Einstellungen zurücksetzen 77 Manuelles Anpassen der Kurve 78 Vorlieben für spätere Verwendung sichern 80 Tonwerte abschneiden 81 Einzelne Farbkanäle bearbeiten 83 Drastische Anpassungen 83 Die Helligkeit und den Kontrast anpassen 84 Bilder optimieren 86 Kombination mit der Gradationskurve 87 Einstellungen speichern und übertragen 87 Mehrere Einstellungen übernehmen 88 Einstellungen dauerhaft speichern 89 Einstellungen zurücksetzen 89

5. FARBWERTE ANPASSEN 91

Den Weißabgleich variieren 92 Unterschiede zwischen RAW und JPEG 94 Farbstiche korrigieren 97 Farbabweichung und Schattenanpassung 99 Hautfarben optimieren 100 Farben per Gradationskurve ändern 102 Den Farbcharakter verändern 103 Den Farbmodus anpassen 104 Die verschiedenen Farbdarstellung-Optionen 105 Bestimmte Farbbereiche ändern 108 Sonnenuntergangsoptionen 111 Einzelne Farben hervorheben 112

6. SPEZIELLE BEARBEITUNGEN 115

Bilder gerade ausrichten 116
Perspektivische Verzerrungen ausgleichen 118
Weitere Bildfehler ausgleichen 122
Vignettierungen entfernen 123
Chromatische Aberrationen korrigieren 125
Bilder perfekt zuschneiden 128
Zusätzliche Optionen beim Zuschneiden 132
Den Zuschnitt erkennen 133

Spezialfunktionen für Tonwerte 133 Das Werkzeug Feineinstellungen Weißabgleich 133 Unterwasseraufnahmen optimieren 135 Optimierung der Lichter im Bild 137

7. BILDER EFFEKTVOLL ANPASSEN 139

Vorlieben anwenden 140 Die Gradationskurve einsetzen 144 Besondere Effekte selbst zusammenstellen 146 Eine Duotone-Aufnahme erstellen 146 Eine Cyanotypie erstellen 149 Eine Crossentwicklung simulieren 152 Bildrauschen einfügen 154 Ein nostalgisch wirkendes Bild erstellen 156 Eine Vignettierung einfügen 158 Ein Bild künstlich verschlechtern 159 Plakative Ergebnisse 160 Schwarz-Weiß-Bilder erstellen 164

8. TEILBEREICHE BEARBEITEN 169

Das Bereichskorrektur-Werkzeug 171
Optionen für den markierten Bereich 173
Eine Verlaufskorrektur zufügen 175
Den Pinsel einsetzen 177
Korrekturen an Pinselbereichen 178
Globale Anpassungen 179
Den Bearbeitungsverlauf nutzen 179
Die Ausbesserungswerkzeuge nutzen 181
Den Arbeitsbereich kennenlernen 182
Bildfehler ausbessern 184
Den Ausschnitt der Ansicht ändern 185
Bereiche kopieren 186

9. ARBEITSERLEICHTERUNGEN UND VOREINSTELLUNGEN 193

Die vergleichende Ansicht 194 Hauttöne verbessern 196 Ansichten übernehmen 199 Optionen für den Export 200 Den Farbraum für die Ein- und Ausgabe festlegen 202 Optionen, um Einzelbilder zu entwickeln 203 Die erweiterten Einstellungen 207 Die Stapelentwicklung 209 Starten der Entwicklung 210 Anzeige-Optionen 211 Die Schärfe kontrollieren 212 Fenster einblenden 212 Arbeitsbereich zurücksetzen oder speichern 213 Die Anzeige-Einstellungen anpassen 214 Die Funktions-Einstellungen 216 Tastenbelegungen ändern 218 Standardparameter festlegen 219

Index 220

Bildnachweis 224





Kapitel 1

SILKYPIX DEVELOPER STUDIO PRO KENNENLERNEN

- Den Silkypix Developer installieren 15
 Den Silkypix Developer starten 16
- Die Bedienoberfläche kennenlernen 17
 Den Informationsbereich anpassen 19
 Das Navigation-Palettenfenster 20
 Die Ordneransicht und die Exif-Daten 20
 Das Histogramm nutzen 21
 Die Parametereinstellungen 21
 Eine Vorher-Nachher-Ansicht 24
 Die Darstellungsgröße ändern 24
 Der Indexbildbereich 24
 Verschiedene Bildformate in der Bildübersicht 25
 Die Miniaturbildgröße ändern 27
 Bilder markieren 27
 Bilder herausfiltern 29
 Funktionen des Menüs nutzen 29



Silkypix Developer bietet viele verschiedene Optionen an, um RAW-Bilder optimal zu entwickeln.

Nikon D500 :: 80 mm :: f/9 :: 1/125 s :: ISO 6400

76

RAW

RAW-Bilder enthalten die Rohdaten des Fotos. Es werden – anders als bei JPEG-Bildern – kameraintern keinerlei Bildoptimierungen vorgenommen. Das wird alles nachträglich am Rechner erledigt. ■ Im Laufe der letzten Jahre hat sich der Silkypix Developer zu einem beliebten und immer weiter verbreiteten Programm entwickelt. Das liegt unter anderem daran, dass verschiedene Kamerahersteller dieses Programm für ihre RAW-Bilder nutzen, beispielsweise Nikon und Panasonic bei den Lumix-Modellen. Dabei handelt es sich aber um leicht abgewandelte Varianten der Software.

Nicht zuletzt wegen der Abo-Politik bei Lightroom von Adobe überlegen immer mehr Anwender, zu anderen RAW-Entwicklern zu wechseln, wobei man aber anmerken muss, dass die beiden Programme nicht dieselben Funktionen anbieten. Die besonderen Stärke von Silkypix ist das Entwickeln von RAW-Bildern vieler gängiger Kamerahersteller. Auf ein Auswerten von GPS-Daten in einem Kartenmodul müssen Sie ebenso verzichten wie auf das Zusammenstellen eines Fotobildbands. Für umfangreichere Bildbearbeitungen benötigen Sie ein zusätzliches Bildbearbeitungsprogramm.

DEN SILKYPIX DEVELOPER INSTALLIEREN

Sie können das Programm von der Franzis-Webseite http://www.silkypix.de/ silkypix-developer-studio-8-pro herunterladen. Dabei können Sie zwischen dem Silkypix Developer und dem Silkypix Developer Studio Pro wählen. Nach dem Starten der Installationsdatei der Pro-Version wird das folgende Dialogfeld angezeigt. Wählen Sie die Option SILKYPIX Developer Studio Pro 8 installieren aus.



VERSCHIEDENE VERSIONEN

Die Standardversion von Silkypix kostet zur Zeit 60 Euro. Für 150 Euro erhalten Sie die Pro-Version – die in diesem Buch behandelt wird –, die verschiedene zusätzliche Werkzeuge für spezielle Aufgaben anbietet. So gibt es beispielsweise ein zusätzliches *Unterwasserfoto*-Werkzeug, um die Blaustiche von Unterwasseraufnahmen zu korrigieren.

 Nach dem Start der Installationsdatei wird diese Ansicht angezeigt. Wählen Sie die erste Option zum Installieren des Programms aus.

Es wird ein Assistent gestartet, der Sie durch die verschiedenen Installationsschritte führt. Mit der *Weiter*-Schaltfläche wechseln Sie jeweils zum nächsten Schritt.



 Dieser Assistent führt Sie durch die verschiedenen Schritte der Installation. 76

Den Silkypix Developer starten



Starten Sie das Programm mit dem nebenstehend abgebildeten Programmsymbol. Während das Programm geladen wird, was einen Moment dauert, sehen Sie die folgende Ansicht.



 Während das Programm lädt, sehen Sie diese Ansicht.

Anschließend sehen Sie den folgenden Arbeitsbereich. Silkypix öffnet zunächst das Standard-Bilderverzeichnis und lädt das erste Bild im Verzeichnis.



Diesen Arbeitsbereich finden Sie nach dem Start von Silkypix vor.

> Sie können den Arbeitsbereich skalieren, indem Sie die Kanten mit gedrückter linker Maustaste verziehen. Um den gesamten Bildschirmbereich auszufüllen, klicken Sie auf das zweite Symbol in der oberen rechten Ecke des Arbeitsbereichs.

DIE BEDIENOBERFLÄCHE KENNENLERNEN

Der Arbeitsbereich besteht aus verschiedenen Bereichen und unterschiedlichen Bedienelementen, die Sie im Folgenden kennenlernen.

In der oberen Symbolleiste finden Sie in drei Gruppen verschiedene Funktionen, die besonders häufig benötigt werden. Die drei Gruppen erkennen Sie an den senkrechten Strichen zwischen den Schaltflächen.



Sie können die Schaltflächen der ersten Gruppe für folgende Aufgaben nutzen:

- In der ersten Gruppe finden Sie neun Schaltflächen, die sich auf die Navigation innerhalb des Bildbestands und die Ansichtsart beziehen. Die beiden ersten Schaltflächen benötigen Sie, um zum vorherigen oder nächsten Bild im Ordner zu wechseln. Diese Option ist sinnvoll, wenn Sie keine Miniaturbildansicht aktiviert haben.
- Wenn Sie beispielsweise Bilder nicht bearbeiten, sondern den Bildbestand durchforsten und strukturieren wollen, bietet sich die Minivorschau-Ansicht an, bei der im Arbeitsbereich nur Miniaturbilder angezeigt werden. Die Kombinierte Ansicht ist voreingestellt – Sie sehen sie auf der gegenüberliegenden Seite. Im oberen Bereich wird die große Ansicht des im unteren Filmstreifen markierten Bilds angezeigt und kann bearbeitet werden. Bei der Einzelbild-Ansicht wird nur das aktuelle Bild angezeigt. Die Vergleichende Ansicht können sie nutzen, wenn Sie eine Vorher-Nachher-Ansicht benötigen. Mit der folgenden Schaltfläche aktivieren Sie die Vorschau im Vollbildmodus.
- Die nächste Funktion trägt die Bezeichnung Vorschauwerkzeuge. Klicken Sie darauf, wird ein Menü geöffnet. Dort finden Sie verschiedene Optionen, um die Darstellungsgröße anzupassen, wenn Sie (doppelt) in das Bild klicken. So können Sie beispielsweise einige vordefinierte Darstellungsgrößen nutzen oder die Darstellungsgröße stufenweise erhöhen oder verringern. Bei der Standardvorgabe An Bildschirm anpassen wird zunächst das gesamte Bild im Arbeitsbereich angezeigt. Klicken Sie doppelt in das Bild, wird zur 100-%-Ansicht gewechselt. So können Sie beispielsweise Details gut beurteilen. Bei einem erneuten Doppelklick wechseln Sie wieder zur Gesamtbildansicht.
- Die letzte Schaltfläche dieser Gruppe bietet unterschiedliche Hilfestellungen für die Anzeige. So können Sie beispielsweise über- oder unterbelichtete Bildteile hervorheben oder eine Farbraum-Warnung anzeigen lassen. Die betreffenden Bildteile werden farblich hervorgehoben und blinkend angezeigt.

 Über diese Schaltflächen erreichen Sie häufig benutzte Funktionen.

HILFESTELLUNG

Wenn Sie den Mauszeiger einen Moment über eine Schaltfläche halten, erscheint ein Schildchen mit dem Namen der Funktion. Wenn Sie auf das i-Symbol am Ende der Bezeichnung klicken, wird die Silkypix-Hilfeseite im Internet aufgerufen. Sie müssen daher eine bestehende Internetverbindung haben.

Sie müssen übrigens recht zügig nach dem Erscheinen des Schildchens zum i-Symbol wechseln, da das Schildchen ansonsten wieder verschwindet.



76

TASTENKOM-BINATIONEN

Viele Funktionen lassen sich schnell über Tastenkürzel anpassen. Sie können die Tastenkombinationen ändern oder diejenigen Funktionen über Tastenkürzel erreichbar machen, denen standardmäßig kein Tastenkürzel zugewiesen ist. Klicken Sie dazu irgendeine Schaltfläche mit der rechten Maustaste an und rufen Sie im folgenden Menü die Funktion Tastenkombination auf.



Die Schaltflächen der zweiten Gruppe dienen für folgende Aufgaben:

- Mit den ersten beiden Optionen nehmen Sie Arbeitsschritte zurück oder stellen sie wieder her. Das nächste Werkzeug lässt sich nutzen, um die Tonwerte des Bilds automatisch zu optimieren. Klicken Sie dazu eine Position im Bild an oder ziehen Sie einen Rahmen auf. Auch die beiden folgenden Werkzeuge widmen sich der Tonwertkorrektur. Bei dem Werkzeug für Grauabgleich klicken Sie eine Stelle im Bild an, von der Sie wissen, dass sie grau sein sollte. So lassen sich Farbstiche entfernen. Beim Schwarzpunkt-Werkzeug wird das Bild so angepasst, dass der angeklickte Tonwert schwarz erscheint.
- Nutzen Sie die beiden folgenden Schaltflächen, um das Bild gegen den Uhrzeigersinn oder im Uhrzeigersinn zu drehen. Wenn Sie mehrere Bilder umwandeln wollen, können Sie die Schaltfläche Für Stapelentwicklung vormerken nutzen, um das Bild in die Liste der abzuarbeitenden Bilder aufzunehmen.

Mit den Schaltflächen der dritten Gruppe erledigen Sie folgende Aufgaben:

- Die erste Schaltfläche dieser Gruppe benötigen Sie, wenn Sie alle Bildoptimierungen erledigt haben und das Bild dann entwickelt und in ein anderes Format exportiert werden soll. Um alle für die Stapelverarbeitung markierten Bilder zu entwickeln, wird die folgende Schaltfläche benötigt.
- Um Bilder zu drucken, rufen Sie die nächste Schaltfläche auf. Wird die vorletzte Schaltfläche angeklickt, wird ein Palettenfenster geöffnet, in dem Sie den Stand der Stapelverarbeitung ablesen können.
- Die letzte Schaltfläche dient zum Anpassen verschiedener Voreinstellungen. So lassen sich beispielsweise die Einstellungen für entwickelte Bilder oder die Bildschirmanzeige anpassen. Die Funktion *Layout auswählen* können Sie einsetzen, wenn Sie die Darstellung des Arbeitsbereichs ändern wollen.





Den Informationsbereich anpassen

An der linken Seite des Arbeitsbereichs finden Sie den sogenannten Informationsbereich. Sie können den Bereich skalieren, indem Sie auf den Steg klicken und ihn mit gedrückter linker Maustaste verziehen. Das gilt auch, wenn Sie die Höhe eines Fensters anpassen wollen. Sie sehen dann jeweils den in den folgenden Abbildungen gezeigten hellgrauen Balken.



• Sie können die Größe des Bereichs und die Höhe der Fenster anpassen.

Klicken Sie auf das Symbol am rechten Rand in der Kopfzeile eines Fensters, wird das folgende Menü geöffnet. Hier können Sie beispielsweise festlegen, ob das Fenster rechts im Arbeitsbereich oder ob es als freischwebendes Fenster angezeigt werden soll.

Das freischwebende Fenster können Sie frei im Arbeitsbereich platzieren. Klicken Sie es dazu in der Kopfzeile an und ziehen Sie es mit gedrückter linker Maustaste an die gewünschte neue Position. Klicken Sie in diesem Stadium auf das Symbol rechts, können Sie festlegen, ob das Fenster wieder an den Rand des Arbeitsbereichs angedockt werden soll. Sie sehen das in der folgenden rechten Abbildung.



 Die Fenster lassen sich in frei schwebende Varianten umwandeln. Rechts sehen Sie diese Option.



ORDNEROPTIONEN

Mit dem Symbol rechts in der Ordnerzeile lässt sich die Ordnerstruktur aktualisieren.

Anstatt die Liste zu verwenden, können Sie auch den gewünschten Zielpfad in die Eingabezeile eintippen.

Klicken Sie auf den Pfeil am Ende der Eingabezeile, um die zuletzt benutzten Pfade anzuzeigen.

Das Navigation-Palettenfenster

Das obere Palettenfenster dient der Navigation innerhalb des Bilds. Wenn Sie das Bild in einer vergrößerten Darstellung ansehen, können Sie hier den Bereich festlegen, der im Arbeitsbereich angezeigt werden soll. Klicken Sie dazu in den Rahmen und verschieben Sie ihn mit gedrückter linker Maustaste.



 Klicken Sie in den Rahmen und verziehen Sie ihn mit gedrückter linker Maustaste, um den sichtbaren Bereich zu verschieben.

Modus Belicht Automatische Belichtung

Weißabgleich Automatischer Weißabgleich

Die Ordneransicht und die Exif-Daten

Das zweite Palettenfenster des Informationsbereichs enthält die Ordnerstruktur. Hier wählen Sie den Ordner aus, dessen Bilder angezeigt werden sollen. Klicken Sie in der Kopfzeile auf das zweite Symbol, wenn die Exif-Daten des ausgewählten Bilds angezeigt werden soll. Sie sehen das im rechten Bild.

• Links sehen Sie die Ordneransicht und rechts die Exif-Daten des ausgewählten Fotos.

7

HIERARCHISCHER AUFBAU

Die Ordneransicht ist hierarchisch aufgebaut – so wie Sie es vom Windows Explorer kennen. Um zu einem Unterordner zu wechseln, klicken Sie auf das Plussymbol vor dem Eintrag. Mit dem Minussymbol werden Ordner wieder geschlossen.



Das Histogramm nutzen

Jeder Pixel eines Fotos besitzt einen Wert, der aus den Farbtönen **R**ot, **G**rün und **B**lau zusammengesetzt ist – daher der Name RGB-Bilder. Dieser Wert wird Tonwert genannt.

Wie die Tonwerte im Bild verteilt sind, sehen Sie im *Histogramm*-Palettenfenster rechts neben dem Arbeitsbereich. Links sind alle dunklen Tonwerte des Bilds – rechts alle hellen. Je mehr Tonwerte zu einem bestimmten Farbton vorkommen, umso höher ist der »Tonwertberg« an der betreffenden Position.

Die Tonwerte werden nach den drei Farbkanälen getrennt angezeigt. Ein Histogramm eines »ganz gewöhnlichen« Landschaftsfotos sehen Sie im folgenden Bild. Im oberen Listenfeld können Sie alternativ einen einzelnen Kanal zur Anzeige auswählen.

Wenn Sie auf eine Stelle im Histogramm klicken, werden in einem gesonderten kleinen Fenster die dazugehörenden Werte angezeigt. Sie sehen dies in der rechten Abbildung.

Image: Will Histogramm Image: Will Histogramm Image: Will Histogramm Alle Kanäle Alle Kanäle

RAW-BILDER UND JPEG-DATEIEN

Silkypix Developer ist zwar in erster Linie ein Programm, um RAW-Bilder zu entwickeln, Sie können aber auch JPEG-Bilder bearbeiten. Dabei haben Sie aber meist nur einige wenige Optionen zur Auswahl, während es bei RAW-Bildern sehr viele Optionen gibt.

 Wenn Sie in das Histogramm klicken, werden die Tonwerte im rechts abgebildeten Zusatzschildchen angezeigt.

-6

1.34

B 0.35

Die Parametereinstellungen

Die Funktionen, um Bilder zu optimieren, finden Sie im Palettenfenster *Parametereinstellungen*. Einige Funktionen bieten die Optionen in Listenfeldern an – bei anderen wird ein gesondertes Fenster geöffnet, in dem Sie die Einstellungen vornehmen können.



 Sie haben viele verschiedene Funktionen zur Bildoptimierung zur Verfügung. Bei der Auswahl einer Option aus einem der Listenfelder wird die Wirkung sofort am Originalbild angezeigt. Eins ist sehr praktisch: Wenn Sie den Mauszeiger über einen Eintrag in einer Liste halten, wird sofort eine Vorschau des Ergebnisses angezeigt – der Effekt muss nicht zugewiesen werden. So können Sie schnell die Wirkung unterschiedlicher Optionen ausprobieren.



ARBEITSERLEICH-TERUNG

Die Vorgaben im Vorlieben-Bereich sind letztlich nur eine Arbeitserleichterung. Sie würden dieselben Ergebnisse erreichen, wenn Sie die Parameter in den verschiedenen Bereichen selbst einstellen würden. Die erste Option mit der Bezeichnung *Vorliebe/Parameter*, die Sie in der vorherigen Abbildung sehen, bietet diverse Vorlagen für verschiedene Bildwirkungen an. So können Sie beispielsweise das Bild in Sepia tönen oder es erscheinen lassen, als wäre es mit einer einfachen Billigkamera entstanden – das sehen Sie im Bild oben.

Bei diesen Vorlagen werden diverse Werte verändert. Welche Funktionen für den jeweiligen Wert eingesetzt werden, erkennen Sie an den gelben Symbolen. Je nach ausgewählter Vorlage werden nur einige oder sehr viele Funktionen angewendet. So sehen Sie im Bild oben, dass gleich sieben Parameter angepasst wurden.

Bei Bedarf lassen sich weitere Funktionen nutzen oder die bestehenden Werte ändern. Es ist außerdem möglich, eigene Vorlagen zu erstellen und für einen späteren Einsatz zu speichern. Wenn Sie eine der ersten Funktionen aktivieren, werden im unteren Bereich der Parametereinstellungen die dazugehörenden Optionen angeboten. Dies sehen Sie im folgenden linken Bild am Beispiel der Weißabgleicheinstellungen.

Bei den Funktionen in den beiden Symbolleisten werden dagegen gesonderte Fenster geöffnet, wenn Sie eine der Schaltflächen anklicken. So sehen Sie im rechten Bild das Fenster, dass zur Funktion Feineinstellungen Weißabgleich gehört.



FENSTER SCHLIESSEN

Sie können die gesonderten Fenster der Funktionen auf zweierlei Art schließen - sie werden nicht automatisch geschlossen. Klicken Sie beispielsweise auf das Kreuz-Symbol in der oberen rechten Ecke oder klicken Sie erneut auf die Schaltfläche der Funktion, um sie zu deaktivieren.

 Die zusätzlichen Optionen werden auf unterschiedliche Art bereitgestellt.

Die letzte der Optionen mit einem Listenfeld ist zweigeteilt. Klicken Sie auf die zweigeteilte Schaltfläche, um entweder die Schärfungsoptionen oder die Rauschminderungsoptionen aufzurufen. Sie sehen die beiden Funktionen mit den dazugehörenden Optionen in den beiden folgenden Bildern.



0

2000k

Ausgleich für mehrere Lichtqueller

Standardeinste	ellung			
* Ø × A	Π	5	**	
1 1		1%	12	
Kauschreduktion			Þ≣	
Farbstörungen		20		
Fransenabschwäch.		0		
Streifenrauschen		0		
Rauschen		0		
Moiré-Effekt reduzie	ren			

 Diese Funktion ist zweigeteilt und stellt Optionen zum Schärfen und für die Rauschminderung bereit.

76

SCHNELLSTE VARIANTE

Auch wenn es andere Varianten gibt, um das Ursprungsbild mit der bearbeiteten Version zu vergleichen, ist der Weg über das rechts gezeigte Symbol die schnellste Variante.

Eine Vorher-Nachher-Ansicht

Silkypix Developer bietet eine sehr praktische Möglichkeit, eingestellte Änderungen zu überprüfen. Wenn Sie auf das folgende Symbol in der unteren rechten Ecke des Bildfensters klicken, wird die unbearbeitete Version des Bilds angezeigt. So haben Sie eine schnelle Vorher-Nachher-Vergleichsmöglichkeit, wenn Sie auf das Symbol klicken und es wieder loslassen.



 Nutzen Sie diese Schaltfläche, um eine Vorher-Nachher-Ansicht zu erhalten.

Die Darstellungsgröße ändern

Um die Darstellungsgröße des Bild zu ändern, können Sie entweder die bereits beschriebenen *Vorschauwerkzeuge* einsetzen oder den Schieberegler oder das Eingabefeld links unter dem Bild nutzen, um die gewünschte Darstellungsgröße zu erreichen. Mit dem kleinen Pfeil in der Mitte der Skala stellen Sie schnell die 100-%-Darstellung ein.



 Mit dieser Skala oder dem Eingabefeld rechts ändern Sie die Darstellungsgröße. Mit dem Pfeil wechseln Sie zur 100-%-Ansicht.

Der Indexbildbereich

Wenn Sie die Standardansicht-Vorgabe *Kombinierte Ansicht* nutzen, sehen Sie unter dem Arbeitsbereich einen Filmstreifen, in dem Sie die Bilder des aktuellen Ordners finden. Nutzen Sie den Scrollbalken rechts zum Navigieren. Sie können die Größe des Bereichs ändern, indem Sie den oberen Steg anklicken und ihn mit gedrückter linker Maustaste nach oben ziehen.

Wenn Sie den Indexbildbereich vergrößern, werden immer »ganze Miniaturbildzeilen« angezeigt. So kann der Bereich beispielsweise nicht auf 1,5 Miniaturbildzeilen skaliert werden.

 Unten im Arbeitsbereich befindet sich der Filmstreifen mit Miniaturansichten der Bilder des aktuellen Ordners.

Verschiedene Bildformate in der Bildübersicht

Wenn Sie sich beispielsweise nach dem Import neuer Fotos erst einmal einen Überblick über den Bestand verschaffen wollen, bietet sich der Modus *Minivorschau Ansicht* an, bei dem nur Miniaturbilder angezeigt werden. Sie sehen diesen Modus nachfolgend. Er lässt sich beispielsweise auch nutzen, wenn der Bildbestand strukturiert werden soll – etwa mit Sternebewertungen oder anderen Markierungen.

Sie sehen in der vorherigen Abbildung, dass dort unterschiedliche Dateiformate angezeigt werden. So gibt es in diesem Ordner Bilder im TIF-, JPEG- und RAW-Format. RAW-Bilder erkennen Sie auch an der Bezeichnung *RAW* rechts unter dem Miniaturbild.

Wenn in dem ausgewählten Verzeichnis Dateien mit demselben Namen – aber unterschiedlichen Dateiformaten – vorhanden sind, wird standardmäßig nur das RAW-Bild angezeigt.

Die Standardvorgabe können Sie ändern, indem Sie aus dem Menü der letzten Schaltfläche in der Symbolleiste die *Funktions-Einstellungen* aufrufen. Deaktivieren Sie im rechts gezeigten Dialogfeld die Option *Dateien mit gleichem Namen als Gruppe behandeln*, die Sie unten links im Dialogfeld finden.

Funktionen		
Bei Drehung eines JPEG/TIFF/DNG-Bildes: Drehungsinformationen in der Finstellungsda (Original wird nicht geändert) Dateinterne Information (Tag) ändern (Originaldatei wird geöndert)	atei ablegen	
Beleuchtungsstärke des Belichtungsausgleichs (10%-100%):	85° (Standard) -	
Beleuchtungsstärke des Schwarzounkt-Werkzeug (0-5%):	0.0° (Standard) 🔻	
Durchechnittewert für Lichter Warnung (80%-100%):	95° (Standard) 🔫	
Durchschnittswert für Schatten-Warnung (0%-20%).	5° (Standard) -	
Schwellenwert Focus peaking (0-100%):	10° (Standard) 👻	
Automatische Levelkorrektur (0-40%)		
Schatten-Seite 0.5° (Standard) 🔻 Glanzlicht-S	Seite 0.5° (Standard) 🔻	
Tooltip:		
Info Schaltfläche 👻		
Nur RAW-Dateien bearbeiten		
JPEG/TIFF-Bilder entwickeln		
Dateien mit gleichem Namen als Gruppe beh	andeln	

• Hier sehen Sie die Minivorschau-Ansicht.

Deaktivieren sie

die Option Dateien

mit gleichem Namen

als Gruppe behandeln,

wenn beispielsweise sowohl die JPEG- als

auch die RAW-Va-

riante eines Bilds

angezeigt werden

sollen.

INFORMATIONEN ZUM BILD

Unter den Miniaturbildern finden Sie den Bildnamen und das Aufnahmedatum. Außerdem werden die Belichtungsdaten angezeigt. Einige zusätzliche Informationen, wie eine etwaige Belichtungskorrektur und die verwendete Brennweite finden Sie links in der Fußzeile des Arbeitsbereichs.

> Das hervorgehobene Bild liegt in drei verschiedenen Dateiformaten vor.

> > 76

UPDATES

Silkypix Developer erhält in regelmäßigen Abständen ein Update. Dabei wird auch die Unterstützung der neuesten Kameras integriert. Sie müssen allerdings nach der Neuerscheinung einer Kamera einige Wochen/Monate bis zum nächsten Update warten.

Um festzustellen, ob es neue Updates gibt, rufen Sie die Funktion Hilfe/Nach Aktualisierungen suchen auf. Nach dem Deaktivieren der Option werden alle Bilder angezeigt, die sich im ausgewählten Ordner befinden. So sehen Sie im folgenden Beispiel, dass ein Bild mit demselben Namen in den Formaten JPG, NEF (dabei handelt es sich um ein Nikon-RAW-Bild) und TIF vorliegt, die Sie jeweils – getrennt voneinander – bearbeiten können.

Falls sich im Ordner Bilder befinden, die nicht bearbeitet werden können, sehen Sie das folgende Symbol, und es wird ein Hinweis eingeblendet. Das kann passieren, wenn ein nagelneues Kameramodell noch nicht unterstützt wird. In solchen Fällen müssen Sie bis zum nächsten Update von Silkypix Developer warten. Beim folgenden Beispiel handelt es sich um ein Foto einer ganz neuen Sony-Vollformatkamera.

 Hier wurde ein Bild einer noch nicht unterstützten Kamera ausgewählt. Daher wird ein entsprechender Hinweis eingeblendet.

Die Miniaturbildgröße ändern

Wenn Sie die *Minivorschau-Ansicht* aktiviert haben, können Sie die Größe der Vorschaubilder variieren. Dazu dient der im folgenden Bild markierte Schieberegler oben rechts im Arbeitsbereich.

Wenn Sie sich einen schnellen Überblick über den Bildbestand verschaffen wollen, können Sie den Regler ganz nach links ziehen. Details sind bei diesen kleinen Vorschaubildern dann aber natürlich nur sehr schwer zu erkennen. Ziehen Sie den Schieberegler ganz nach rechts, um die nachfolgend rechts gezeigte größtmögliche Miniaturbildgröße anzuzeigen – dabei sind auch Details gut zu beurteilen. Die hier eingestellte Miniaturbildgröße wird übrigens übernommen, wenn Sie zur Option *Kombinierte Ansicht* wechseln. Mit diesem Schieberegler variieren Sie die Miniaturbildgröße.

 Links sehen Sie die kleinsten Miniaturbilder und rechts das größtmögliche.

Bilder markieren

Diese Bildübersichten können Sie auch nutzen, wenn Sie die Bilder strukturieren wollen. So bietet Silkypix verschiedene Markierungsmöglichkeiten an.

VORSCHAU-AKTUALISIERUNG

Wenn Sie ein Miniaturbild anklicken, wird für die vergrößerte Ansicht eine Vorschau generiert. Während dieses Vorgangs, der – je nach Bildgröße – einen Moment dauern kann, sehen Sie in der unteren rechten Ecke des Arbeitsbereichs das folgende Symbol.

X B X L L B D B Q

Unter jedem Miniaturbild sehen Sie standardmäßig Sterne. Klicken Sie auf einen der Sterne, um eine Sternebewertung vorzunehmen. Klicken Sie also auf den letzten Stern, erhält das Foto eine Fünf-Sterne-Bewertung, die Sie im rechten Bild sehen. Um die Bewertung zu ändern, klicken Sie einfach auf einen anderen Stern. Wollen Sie eine einmal vergebene Bewertung wieder entfernen, klicken auf das Symbol ganz links. Das sehen Sie im rechten Bild.

Weisen Sie Bildern eine Sternebewertung zu, indem Sie auf einen der Sterne klicken.

Weitere Markierungen können Sie zuweisen, wenn Sie die Symbole rechts unten im Arbeitsbereich nutzen. Sie erreichen diese Markierungen auch, wenn Sie ein Bild mit der rechten Maustaste anklicken. Sie sehen die vorhandenen Markierungsmöglichkeiten im folgenden Bild. So können Sie beispielsweise Bildern Farbmarkierungen zuweisen, um Bilder nachträglich leichter wieder aufzufinden. Auch zu löschende Bilder können markiert werden, ebenso wie Bilder, die später per Stapelentwicklung bearbeitet werden sollen.

Ausgewähltes Bild Entwicklungseinstellungen kopieren(C) Slig+C tandardeinstellung Entwicklungseinstellungen zurücksetzen(O) Strg+X Zwischenlager für Entwicklungseinstellungen 06/05 15-31-44 Nach rechts drehen Strg+R Nach links drehen Strg+E keine Schärfung Marke für Stapel-Entwicklung 5 惑 Kopieren/Verschieben-Marke A 11 Lösch-Marke F6 Anwender-Marke-101aul Anwender-Marke-2[grün] Anwender Marke 3[rot] 1 4 Alle Marken zunückselzen Geschutzt 05/05 15:32:1 6560 00000K Bewerten Bewertung anzeigen Farba Als freios Fenster festlegen Im Hauptfenster platzieren Schattonanpasauna Minivorschau-Ansicht -50 Kombinierte Ansicht ň Finzelhild-Ansicht aleich für mehnere Lichta Entwickeln und speichern(S). Strg+S Drucken(P).. Strg+P 6/05 15:33:3 Umbenennen(M) ٠ Mehrere Dateien umbenennen. im Explorer offnen

Im Kontextmenü der rechten Maustaste finden Sie unter anderem verschiedene Optionen, um Bilder zu markieren. Wenn für Optionen Tastenkürzel verfügbar sind, werden diese hinter dem Eintrag angezeigt.

Bilder herausfiltern

Wenn Sie die Markierungen genutzt haben, können Sie sie auch verwenden, um bestimmte Bilder aus dem Bildbestand herauszufiltern. Rufen Sie dazu die Menüfunktion *Ansicht/Bilder filtern* auf.

Im nachfolgend rechts gezeigten Untermenü können Sie dann festlegen, welche Bilder angezeigt werden sollen. Alle mit einem Haken versehenen Markierungen werden nach der Bestätigung berücksichtigt.

Kombinierte Ansicht		Filterkriterien	
Einzelbild-Ansicht	bild-Ansicht		
Vergleichende Ansicht		Lösch-Marke Marke für Entwicklung	Alle auswählen(A)
Vorheriges Bild	F11	Geschützt	Auswahl zurücksstzen
Nächstes Bild	F12	Anwender-Marke-1 [blau]	Auswallizurucksetzen
Zoom(<u>M</u>)	•	Anwender-Marke-2 [grün]	Umkehren(R)
Warnungen anzeigen	•	Bewertet mit 🛠	1
usgebesserte Bereiche hervorhe	ben	Bewertet mit ☆☆☆	
Korrekturbereiche hervorheben		Bewertet mit ☆☆☆☆	
Raster einblenden	Strg+G	Bewertet mit ☆☆☆☆☆	
Vorschaubilder sortieren		Demander	
Bilder filtern			
13 ⁻			

 Mit dieser Funktion können Sie aus dem Bildbestand Fotos herausfiltern, denen Markierungen zugewiesen wurden.

Funktionen des Menüs nutzen

Diverse Funktionen erreichen Sie nur über das Menü. So finden Sie beispielsweise im *Einstellungen*-Menü verschiedene Optionen, um Entwicklungseinstellungen auf andere Bilder zu übertragen.

Einstellungen(P) Entwicklung(D) Optionen(O) Hilfe(H)	
Entwicklungseinstellungen kopieren(C)	Strg+C
Entwicklungseinstellungen einfligen Pi	
Tell-Extwict/sunce Ainstellungen ell/lugen	
Dildinformationen einfugen	
 Entwicklungseinstellungen zurücksetzen(Q) 	Strg+X
Beschnitt-Bereich zurucksetzen(N)	
Vorliebe hinzufügen	,
Vorliebe anpassen	
Entwicklungseinstellungen laden(L)	
Entwicklungseinstellungen speichern	
Nach rechts drehen	Strg+R
Nach links drehen	Strg+E
Entwicklungseinstellungen in Zwischenlager 1 kopieren	
Entwicklungseinstellungen in Zwischenlager 2 kopieren	
Entwicklungseinstellungen in Zwischenlager 3 kopieren	
Entwicklungseinstellungen in Zwischenlager 4 kopieren	
Entwicklungseinstellungen aus Zwiechenlager Lenkninm	
Entwindungseinstellungen alls Zwischenläger 2 Intei fim	
Entwicklungseinatellungen aus Zwischenlager 3 entre lum	eα
Entwicklungseinstellungen nus Zwischenlager 4 wihrenm	an.
 Letzte Änderungseinstellungen einfügen 	Strg+L
Standardparameter	

• In den Menüs finden Sie diverse Funktionen für die Entwicklung der Bilder.

76

TASTENKÜRZEL

Für diverse Funktionen werden Tastenkürzel für einen schnelleren Aufruf bereitgestellt. Sie können die Tastenkombinationen hinter der jeweiligen Funktion ablesen.

Da Sie beim Einsatz der Tastenkürzel viel Zeit einsparen können, lohnt es sich, sich die Tastenkürzel einzuprägen.

INDEX

100-%-Ansicht 17, 126

A

Aberration, chromatische 125 Abschneiden, Tonwerte 81 Abwedeln/Farbig nachbelichten, Option 73 Abwedeln-Option 73 AdobeRGB-Farbraum 202 Agfafilm 106 Aktualisierung, Vorschaubild 47 Alle zurücksetzen 77 An Bildschirm anpassen 17 Ändern Farbbereich 108 Miniaturbildgröße 27 Änderung der Belichtung 52 Änderungen verwerfen 47 Anpassungen auf die Schnelle 46 Anpassungen, drastische 83 Anpassungen, einfache 48 Ansicht 100 % 17 Bilder filtern 29 Einzelbild 17 übertragen 199 kombinierte 17, 24 Minivorschau 17 vergleichende 194 Vorher-Nachher 17 Anwenden, Vorlieben 140 Anzeige-Einstellungen anpassen 214 Anzeige-Modus verbinden 198 Anzeige-Optionen 211 Arbeitsbereich Ausbesserungswerkzeuge 182 Silkypix 16

skalieren 16 speichern 213 zurücksetzen 213 Arbeitsschritte, zurücknehmen 18 Assistent, Installation 15 Aufbau, hierarchischer 20 Auflösung 57 plus 200 Ausbesserungswerkzeuge 181 Ausgabefarbraum 202 Ausgabeoptionen 203 Ausgangsbild, Werte bei Gradationskurve 75 Ausgangstonwert 78 Ausgewählte Bilder sofort stapelverarbeiten 209 Ausgleich für mehrere Lichtquellen 99 Ausschnitt der Ansicht ändern, Ausbesserungswerkzeug 185 Auswählen, Ordner 32 Automatische Levelkorrektur 77 Automatisch optimieren, Tonwerte 18

B

Bearbeitungsverlauf 179 Bedienoberfläche kennenlernen 17 Belichtung ändern 52 Belichtungskorrekturen 84 kleinere 52 Belichtung-Wert, korrigieren 85 Bereiche kopieren, Ausbesserungswerkzeug 186 Bereichskorrektur-Werkzeug 171 Bewertung auf Minivorschau anzeigen 215 Bildbestand strukturieren 32 Bilddrehung 117 Bilder

analysieren, Histogramm 67 ändern, in der Minivorschau 45 drehen 18 drehen, im Bilderbrowser 45 drucken 18 exportieren 56 farbverfälschte 152 filtern 29 gerade ausrichten 116 kopieren 37 künstlich verschlechtern 159 leicht schärfen 54 markieren 27 öffnen, einzelne 33 optimieren 86 plakative 160 Schwarz-Weiß 164 sperren 39 Verfremdung 170 verschieben 37, 54, 128 Bildfehler entfernen 183 Bildformate, verschiedene 25 Bildgröße, beim Zuschneiden 131 Bildpartien, überbelichtete 137 Bildrauschen einfügen 154 Bildteile, abgeschnittene 128 Bildübersicht 25 Blaudruck/Eisenblaudruck 149

С

Chromatische Aberration 125 korrigieren 125 Crossentwicklung simulieren 152 Cyanotypie erstellen 149 CYMK-Umwandlung 202

D

Darstellungsgröße ändern 24 anpassen 17 große 126 Dateiendung *.spd 89 Dateien mit gleichem Namen als Gruppe behandeln 25 umbenennen, einzelne 35 Datei öffnen 33 Dateiverwaltungsaufgaben 34 Demosaik-Schärfe 201 Diagramm, Gradationskurve 75 dpi-Wert 206 Drehen-Optionen 45 Drehen-Werkzeug 46 Drehung 55 Druckereinrichtung 131 Druckerzeugnisse, Export 57 Duotone-Aufnahme erstellen 146 Dynamikbereich-Option 137

E

Effekte analoge 152 selbst zusammenstellen 146 Ein-/Ausgabe-Wert 79 Einfache Anpassungen 48 Einfügen, Bildrauschen 154 Einschränkungen, Ausbesserungswerkzeug 186 Einstellungen dauerhaft speichern 89 speichern 87 übernehmen, mehrere 88

übertragen 87 zurücksetzen 77 Einstellungen-Registerkarte 56, 204 Einzelbild Ansicht 17 Einzelbilder entwickeln 203 Einzelne Bilder öffnen 33 Dateien umbenennen 35 Farben hervorheben 112 Farbkanäle bearbeiten 83 Endung *.spd 38 Entfernen, Vignettierungen 123 Entwicklungseinstellungen 200 Entwicklungseinstellungen erweiterte 207 zurücksetzen 47 Entwicklung starten 210 Erweiterte Einst., Entwicklung 58 Exif-Daten anzeigen 20 Dateibenennung 36 Exportieren 56 Exportoptionen 200

F

Falschfarben korrigieren 126 Farbabweichung und Schattenanpassung 99 Farbabweichung-Wert 96 Farbbereiche ändern 108 Farbcharakter optimieren 97 verändern 103 Farbdarstellung-Listenfeld 51 Farbdarstellung-Optionen 105 Farbe 1/2, Farbdarstellung-Option 105 Farben

hervorheben, einzelne 112 Gradationskurve ändern 102 Farbfilter-Option 164 Farbig nachbelichten, Option 73 Farbkanäle bearbeiten, einzelne 83 Farbmarkierungen 39 Farbmodus-Listenfeld 104 Farbraum 202 festlegen 202 Farbreduktion 161 Farbsättigung erhöhen 51 Farbsegment, Farbbereiche 110 Farbspektrum, Farbbereiche 110 Farbstich 92 Farbtemperatur 94 ermitteln 93 Farbtiefe 72 Farbüberlagerung des Ausbesserungswerkzeugs 216 Farbumfang 202 Farbverfälschte Bilder 152 Fehlermeldung, Hautfarben optimieren 100 Fehlfarbene Farbtöne korrigieren 126 Feineinstellung Farbe, Option 127 Lichter 137, 142 Feineinstellungen Objektiv 122 Weißabgleich 23, 133 Feinjustierung Weißabgleich 133 Fenster einblenden 212 freischwebende 19 schließen 23 Fensterpositionen sichern 213

Feste Größe, Zuschneiden 131 Filmfarbe A, Farbdarstellung-Option 106 Filmfarbe K, Farbdarstellung-Option 106 Filmfarbe P, Farbdarstellung-Option 106 Filmstreifen 24 Filtern, Bilder 29 Flüssiges Scrollen aktivieren 216 Focus peaking 212 Fotos, hochformatig 45 Fujifilm 103 Fünf-Sterne-Bewertung 28 Funktions-Einstellungen 25, 216 Fussel entfernen 181

G

Gamma-Wert 71 Gegenlichtaufnahmen korrigieren 70 Gerade ausrichten, Bilder 116 Gesicherte Dateien, Registerkarte 56 Gitterlinien 49 Globale Anpassungen 179 Glühlampen-Option 94 Gradationskurve einsetzen, Effekte 144 Gradationskurve-Funktion 75 Grauwertabgleich für Unterwasserfoto 136

Н

Hautfarben optimieren 100 Hauttöne verbessern 196 Hautton, neutraler 101 Hautunreinheiten entfernen 197 HDR-Option 53 Helligkeit anpassen 84 Helligkeit-Option, Schwarz-Weiß 166 Helligkeitswerte des Eingangsbilds 75 Herausfiltern, Bilder 41 Hervorhebungsoption 174 Hierarchischer Aufbau 20 High-Key-Aufnahmen 144 Hintergrundfarbe-Option 216 Histogramm 21, 66 auswerten 67 vergleichen 75 farbige Marker 96 Horizont, schiefer 117

Indexbildbereich 24 Informationen zum Bild 26 Informationsbereich anpassen 19 Installationsdatei 15 installieren 15 i-Symbol 17

J

JPEG-Dateiformat 25, 203

Κ

Katalog 32 Kelvin 93 Klarheit, Option 74 Kodakfilm 103 Kombinierte Ansicht 17, 24 Kontextmenü 38 Kontrast anpassen 84 verbessern 50 Kopieren, Bilder 37 Korrektur, automatische 76 Korrekturen an Pinselbereichen 178 Korrigieren, Tonwerte 69 Kreisförmigen Korrekturbereich hinzufügen 172

L

Layout auswählen 18 Letzte Änderungseinstellungen einfügen 89 Levelkorrektur, automatische 77 Levelkorrektur-Felder 81 Lichter 70 im Bild, Optimierung 137 Lichter-Schatten-Warnung 69 Lichter-Warnung 69 Lichtfarbe 93 L-Option, Gradationskurve 83 Löschen-Marker 40 Low-Key-Aufnahmen 145 Luma-Kanal 83 Luminanz, Gradationskurve 78

Μ

Manuelles Anpassen, Gradationskurve 78 Markieren Bilder 27 mehrere Bilder 40 Markierte Bilder herausfiltern 41 Markierung Farbe 39 löschen 39 Sperren 39 Stapelverarbeitung 39 Verschieben/Kopieren 39 Markierungen 25 entfernen 39 Markierungslinien, Verlaufskorrektur 176 Markierungspunkt einfügen, Gradationskurve 79 Markierungsrahmen verschieben, zuschneiden 129 Mausrad nutzen 134 Mehrere Bilder markieren 40 Dateien umbenennen 35 Einstellungen übernehmen 88 Menü nutzen 29

Miniaturbildansicht 17 Miniaturbildgröße ändern 27 Minivorschau-Ansicht 17, 46 Größe der Miniaturbilder variieren 214 Mischfarben, Duotone 147 Mittelpunkt der Aufhellung festgelegen 125 Monochrom, Farbmodus 104

Ν

Namensdoubletten vermeiden 35 Naturgetreu, Farbmodus 104 Natürlich, Farbmodus 104 Navigation, Bildbestand 17 Navigation-Palettenfenster 20 NEF-Format 26 Nicht-destruktives Arbeiten 45 Nostalgisch wirkendes Bild erstellen 156 Nummerische Festlegung, Zuschneiden 132

0

Objektivfehler beheben 122 Optimieren, Tonwerte 72 Optionen, Export 200 Option Himmelblau betonen 109 Zarte Grüntöne betonen 109 Ordneransicht 20 Ordner auswählen 32 umbenennen 34 Ordneroptionen 20

Ρ

Parametereinstellungen 21 Perspektive Korrektur 120 vertikal 119 Perspektivische Verzerrung 119 Pinselbereiche, korrigieren 178 Pinsel einsetzen 177 Pinselgröße 177 Pipettensymbol, Grauabgleich 46 Plakative Bilder 160 Porträtfarbe, Farbdarstellung-Option 106 Programmstart 16

Q

Quellenwechsel, Bereiche kopieren 190 Quellposition festlegen, Bereiche kopieren 186

R

Raster, perspektivische Verzerrung 119 Rauschminderung 23 RAW-Bilder, Tonwerte optimieren 72 RAW-Format 25 Vorteile 71 RAW und JPEG, Unterschiede 94 Referenzvorschau 198 Reproduktionsvorschau 197 RGB-Farbmodell 67 Rotationsdaten 206

S

Sättigung, Farbbereiche 113 Sättigung-Option 103 Schärfe kontrollieren 212 Schärfung 54 beim Export 58 Schärfungsoptionen 23 Schärfung-Werkzeug 155 Schatten 70 Schattenanpassung 99 Schatten aufhellen 73 Schatten-Warnung 69 Schiefer Horizont 117 Schlammreduktion, Unterwasserfotos 137 Schließen, Fenster 23 Schwarzpunkt-Werkzeug 18 Schwarz-Weiß-Bilder erstellen 164 Sehr hoher Kontrast, Option 144 Seitenverhältnis anpassen, Zuschneiden 130 selbst bestimmen, Zuschneiden 130 Sepia-Tönung, Option 143 SILKYPIX Developer Studio Pro 15 SILKYPIX DS, Ordner 38 Silkypix-Hilfeseite 17 Silkypix installieren 15 starten 16 Skalieren, Arbeitsbereich 16 Skalierung, Indexbildbereich 24 Skurrile Veränderungen 83 Sofortbild-Film, Option 160 Sonnenuntergangsoptionen, Farbbereiche 111 Sortierung; Miniaturbilder 214 Sperren, Bilder 39 Spezialfunktionen für Tonwerte 133 sRGB-Farbraum 202 Standard-Bilderverzeichnis 16 Standardfarbe-Funktion 51 Standardparameter festlegen 219 Stapelentwicklung 18, 209 Stapelumbenennung 35 Stapelverabreitung pausieren 210 Status der Stapelverarbeitung 210 Sternebewertungen 25 Strukturierungen einsetzen 38 Stürzende Linien korrigieren 48

Т

Tastenbelegungen ändern 218 Tastenkombinationen 18, 29 Teile eines Bilds verändern 170 Teil-Entwicklungseinstellungen einfügen 88 Tiefe-Schieberegler, Farbfilter 165 Tiefpassfilter , 58 TIFF-Dateiformat 25, 203 Titel-Option, Export 208 Tonwertbeschnitt 77.82 Tonwerte 68 abschneiden 81 anzeigen 69 automatisch optimieren 18 fehlende 69 korrigieren 69 mittlere 82 Spezialfunktionen 133 Tooltip-Option 217

U

Umbenennen 36 Unschärfemaske 208 Unterwasseraufnahmen optimieren 135 Unterwasserfoto-Regler 135 Update, Silkypix 26

V

V4-kompatibel, Farbmodus 104 Verarbeitungsgebiet auf den gesamten Bereich ausweiten 133 Verbessern, Kontrast 50 Verfremdung 170 Vergleichende Ansicht 17, 194 Verlaufskorrektur zufügen 175 Verschieben, Bilder 37

Versionen, verschiedene, Silkypix 15 Verwaltungsaufgaben 34 Verzeichnung kissenförmige 122 tonnenförmige 122 Verzerrung, perspektivische 119 Vignettierung 158 einfügen 158 entfernen 123 Vignettierung-Registerkarte 123 Vintage-Look 156 Vollbildmodus 17 Vorgabewerte übernehmen, Farbbereiche 110 Vorher-Nachher-Ansicht 17, 71, 24 Vorlagen nutzen 59 sichern 62 Vorlieben anwenden 140 nutzen 60 schnell testen 141 sichern, Export-Einstellungen 208 sichern, Gradationskurve 80 Vorlieben-Bereich 22 Vorliebe/Parameter 22 Vorschauaktualisierung 28 Vorschau anzeigen 22 Vorschaubilder sortieren 214 Vorschauwerkzeuge 17

W

Warnungen anzeigen 69 Webexport 57 Weicher Übergang, Pinsel 177 Weißabgleich automatischer 93 Feineinstellungen 23 variieren 92 Weißabgleicheinstellungen 23 Weißabgleich-Rubrik 94 Werkzeug Drehung/Stürzende Linien 49 Feineinstellungen Weißabgleich 133 für Drehung 117 für Grauabgleich 18, 95 für Grauabgleich, Minivorschau 46 für Hautfarbe 100 Rauschreduktion 154 Werte anpassen 84 Windows Explorer 34 Winkel (Grad)-Option 120 Winkel-Option, Feineinstellung Objektiv 124

Ζ

Zielposition festlegen, Bereiche kopieren 186 Zieltonwert 78 Zurücksetzen, Einstellungen 77 Zuschneiden Bilder 54, 128 zusätzliche Optionen 132 Zuschneiden-Werkzeug 55 Zuschnitt 118 erkennen 133 Zwischenspeicher 88

Bildnachweis

Alle Fotos in diesem Buch wurden von Michael Gradias (www.gradias-foto.de) erstellt.

SILKYPIX DEVELOPER STUDIO **PRO 8**

Die kreative Dunkelkammer für RAW- und JPEG-Aufnahmen

SILKYPIX Developer Studio 8 Pro bietet Ihnen alle Möglichkeiten einer digitalen "Dunkelkammer". SILKYPIX ist die erste Wahl für die High-End-Entwicklung von RAW-Daten und JPEG-Bildern.

Mit SILKYPIX arbeiten Sie dateibasiert, das bedeutet in klassischen Ordnern und Dateien. Sie sind der Herr der Lage und wissen, wo Ihre Fotos wirklich liegen. Losgelöst von einer undurchschaubaren zentralen versteckten Datenbank zaubern Sie aus RAW-Daten und JPEGs professionell ausgearbeitete Fotos, indem Sie Ihren ganz persönlichen Stil immer wiedererkennbar mühelos einbringen.

Mit SILKYPIX Developer Studio haben Anwender die volle Kontrolle über jegliche Art der Bildkorrektur und Bildanpassung.

Bestsellerautor, Softwareprofessional, Fotograf und Kameraexperte Michael Gradias gibt sein gesammeltes Know-how ungefiltert an Sie weiter. In vielen Schritt-für-Schritt-Anleitungen erläutert er den Workflow vom Bildimport über RAW-Konvertierung, Bildoptimierung und -verfremdung bis zum perfekten Export Ihrer Bilder. Praktische Ratschläge und Tipps helfen dabei, immer schnell die optimale Einstellung zu finden.

Dieses Handbuch basiert auf der Version 8 Professional und eignet sich abwärtskompatibel bis zur Version 6 gleichermaßen für Anwender der Standard - wie auch der Professional Version.

Der Autor

Michael Gradias ist seit 1980 selbstständiger Grafikdesigner und Fotograf. Seit 1997 hat er über 140 Fachbücher in den Bereichen Grafik, Video und Fotografie veröffentlicht, die teilweise in acht Sprachen übersetzt wurden. Außerdem schreibt er regelmäßig für diverse Fachzeitschriften Artikel. Er fotografiert seit 1985 mit Nikon-Kameras und sammelt diese auch. Auf seiner Website www.gradias.de finden Leser viele weitere Informationen zu den jeweiligen Themen. Seine Kompetenz als Fotograf stellt er auf www.gradias-foto.de unter Beweis.

ISBN 978-3-645-20610-5Mehr zum FRANZIS-Programm, zu Büchern
und Software: www.franzis.de

